

300€
Frühbucherrabatt bis zum
28. April 2023

PFAS

Beschränkung, Ausnahmen, sozio-ökonomische Analyse

www.chem-acadecom

Mit Fachbeiträgen folgender Institutionen und Unternehmen

- Dr. Wiebke Drost, Umweltbundesamt (UBA)
- Dr. Frauke Averbek, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)
- Dr. Volker J. Soballa, Evonik Industries AG
- Dr. Thomas Berbner, Merck Life Science KGaA
- Dr. Jens Nusser, Franßen & Nusser Rechtsanwälte PartGmbH
- Dr. Thomas Holtmann, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI)
- Janna Kuhlmann, BUND
- Corinna Mutter, SPECTARIS – Deutscher Industrieverband für Optik, Photonik, Analysen- und Medizintechnik e.V.
- Dr. Benedikt Fischer, Ramboll Deutschland GmbH
- Stefan Thumm, Verband der Bayerischen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V.
- Dr. Friederike Danneberg, knoell Germany GmbH
- Markus Nörtemann, Helasoft GmbH
- Dr. Malte M. Zimmer, Zentralverband Oberflächentechnik e.V.
- Hannah Widemann, Steptoe & Johnson LLP
- Dr. Oliver Schön, Airbus Helicopters Deutschland GmbH

Quelle: <https://echa.europa.eu/de/-/echa-publishes-pfas-restriction-proposal>, 1.3.2023

Themenschwerpunkte dieser Veranstaltung

- Der regulatorische Rahmen
- Kernpunkte des aktuellen Beschränkungsvorschlags
- Socio-economic analysis
- Eindrücke aus der Konsultation
- Maßnahmen zur Portfolioanalyse

Mit freundlicher Unterstützung von



26. und 27. Juni 2023
Bonn und online

Eine Veranstaltung der



www.chem-acadecom/pfas

Montag, 26. Juni 2023

8.30 Empfang mit Kaffee und Tee
Ausgabe der Tagungsunterlagen

9.00
Eröffnung des ersten Tages durch die Vorsitzenden

Dr. Björn Nehls, Managing Director, Chem-Academy,
Dr. Volker J. Soballa, Head of Corporate Product Stewardship,
Evonik Industries AG

9.10
Die EU-Chemikalienstrategie: Herausforderungen für das Product Stewardship

- Eckpunkte des Green Deal der EU: Stand der Umsetzung
- PFAS: Was wird reguliert und wie?
- Der Zeitrahmen für die PFAS-Beschränkungen
- Welche Synergien bestehen mit REACH und verwandten Regelwerken?
- Der regulatorische Horizont: Wie kann Planungssicherheit für F&E hergestellt werden?

Dr. Volker J. Soballa, s.o.

9.50
Gesellschaftliche Erwartungen an die Regulierung von PFAS

- Ewigkeitschemikalien und die Belastung von Mensch und Umwelt
- Bisherige Initiativen auf internationaler und nationaler Ebene
- PFAS im Kontext nachhaltiger Stoffpolitik: Was ist aus Sicht der NGOs zu tun?
- Der Umgang mit bestehenden Anwendungen
 - Transparenz und Kennzeichnung
 - Lösungen für vorhandene Erzeugnisse

Janna Kuhlmann, Verbraucher*innenschutz und Chemikalienpolitik,
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e. V. (BUND)

10.30 Kaffeepause

11.00
Der Beschränkungsvorschlag zu PFAS

- Umweltgefahren durch PFAS: Herstellung, Verwendung und das Inverkehrbringen
- Ein Blick auf die internationale Koordination von Behörden
- Eckpunkte des Beschränkungsvorschlags aus Sicht des UBA
- Erwartungen an die Konsultation
- SEA: Maßstäbe für die Ausnahmeregeln

Dr. Wiebke Drost, Fachgebiet Chemikalien (IV 2.3),
Umweltbundesamt (UBA)

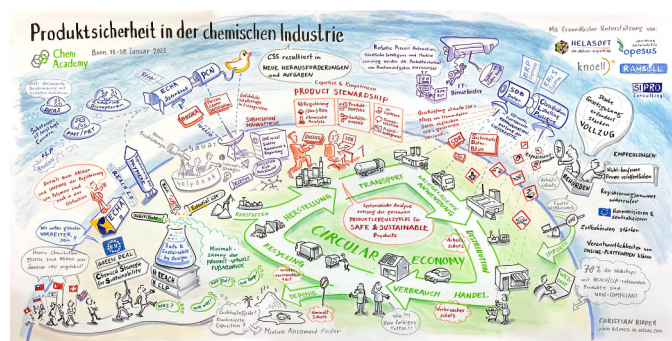
11.40

PFAS im Kontext der EU-Chemikalienregulierung

- Der aktuelle Beschränkungsvorschlag aus juristischer Sicht
- Offene Punkte der Regulierung
 - Wie weit können Gerichte in technischen Fragen gehen?
 - Wie werden Prüfmaßstäbe definiert werden?
 - Lehren aus rechtlichen Auseinandersetzungen
- Was können Kriterien für essential uses sein?
- Online-Handel und Importe: Herausforderungen für die Marktüberwachung im Sinne des level playing fields

Hannah Widemann, Senior Associate, Advocaat - Member of the
Brussels Bar, Steptoe & Johnson LLP

12.20 Gemeinsames Mittagessen



13.40

PFAS: Maßnahmen zur Portfolioanalyse

- Screening: Vorgehensweise bei der Identifikation von PFAS in der Wertschöpfungskette
- Anforderungen an die Supply Chain-Interaktion
- Wie entwickelt man ein vernünftiges Testkonzept (Identifikation/Einhaltung der Schwellenwerte)?
- Was muss bei der Auswahl der Alternativen beachtet werden?
- Erstellung von Substitutionsplänen
- Bewertung der Proportionalität (Kosten/Nutzen) der Beschränkung

Dr. Benedikt Fischer, Principal, Ramboll Deutschland GmbH

14.20

PFAS-Regulierung weltweit

- Die Rolle der Importeure
- Problematik von Mischungen und Erzeugnissen
- To dos auf Basis des aktuellen Beschränkungsvorschlags
- Lösungsansätze für das Product Stewardship

Dr. Friederike Danneberg, Regulatory Affairs Manager,
knoell Germany GmbH

15.00 Kaffeepause und Networking

15.30

PFAS-Regulierung und das deutsche Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

- Der regulatorische Rahmen am Schnittpunkt von EU-Chemikalienregulierung und nationalem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
- Entsprechungen in den Informationspflichten
- Anforderungen an das Datenmanagement
- Digitale und skalierbare Lösungsansätze in einem globalen Markt
- Was wird in Zukunft Künstliche Intelligenz übernehmen können und müssen?

Markus Nörtemann, Managing Partner, HELASOFT GmbH

16.10

PFAS-Beschränkungen und die Wirkung auf die Industrie

- Auswirkung des Beschränkungsvorschlages auf die Industrie
- Betroffenheit der Branchen – typische Anwendungsbereiche von PFAS
- Welche Branchen werden von der Beschränkung wie betroffen sein?
- Indirekte Folgen: Was bedeutet der Beschränkungsvorschlag für die Produktionsmittel und -anlagen?
- Bewertung regulatorischer Aspekte des Beschränkungsansatzes
- Elemente einer nachhaltigen Umweltpolitik: Bedeutung der Chemikalienpolitik für die EU als Wirtschaftsstandort

Dr. Thomas Holtmann, Abteilungsleiter Umwelt, Technik und Nachhaltigkeit, Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI)

16.50 Zusammenfassung durch den Vorsitzenden

17.00 Ende des ersten Veranstaltungstages

18.00 Abendveranstaltung



Im Anschluss an das offizielle Programm lädt die Chem-Academy alle Referenten und Teilnehmenden zu einem gemeinsamen Imbiss mit Getränken ein. Lassen Sie die Eindrücke des Tages gemütlich ausklingen. Nutzen Sie die ungezwungene Atmosphäre, um wertvolle Kontakte zu vertiefen.



Dienstag, 27. Juni 2023

9.00

Eröffnung des zweiten Tages durch den Vorsitzenden

Dr. Volker J. Soballa, s.o.

9.10

Rechtliche Regulierung von PFAS

- Grundlegende Differenzierung der PFAS-Regulierung: Vorsorge/Nachsorge, Risikovermeidung/Gefahr
- PFAS-Regulierung im Produkt- und Chemikalienrecht
- PFAS-Regulierung im Umweltrecht
- Umgang mit bestehenden Kontaminationen und PFAS-belastetem Bodenmaterial

Dr. Jens Nusser, LL.M., Rechtsanwalt und Partner, Franßen & Nusser Rechtsanwälte PartGmbH

9.50

Der regulatorische Rahmen bei PFAS aus der Sicht der Bundesanstalt

- Kritische Eigenschaften von PFAS
- Gängige Anwendungen und Gesundheitsgefahren: Wo besteht der Regulierungsbedarf?
- Das Zusammenspiel von ECHA und nationalen Behörden
- Bestehende Regelungen und künftige Beschränkungen
 - Beschränkungsvorschläge im Detail
- Wie lassen sich systematisch „regrettable substitutions“ vermeiden?

Dr. Frauke Aeverbeck, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Bundesstelle für Chemikalien, Chemikalienbewertung und Risikomanagement

10.30 Kaffeepause

11.00

PFAS im Life Science-Bereich

- Alternativen und der Weg dahin (sofern es einen gibt)
- Was heißt „Hersteller von PFAS“ im Kontext des Beschränkungsvorschlags?
- Beispiele für den Schutz von Mensch und Umwelt durch PFAS-haltige Produkte
- Einfluss von Einschränkungen und Ausnahmen auf die Verfügbarkeit von Forschungsmaterialien
- Auswirkung auf die Entwicklung gezielter Analytik von PFAS in diversen Matrices

Dr. Thomas Berbner, Senior Regulatory Affairs Manager, Life Science I Hazard Communication & Chemical Regulations, Merck Life Science KGaA

11.40

Wirkungen der PFAS-Beschränkungen auf den Hersteller komplexer Erzeugnisse

- Ermittlung der Betroffenheit aus der Sicht des Herstellers eines komplexen Erzeugnisses
- Besonderheiten in einer regulierten Industrie
- Kommunikationspflichten und ihre Grenzen in einer vielstufigen Wertschöpfung
- Wie kann die Performance bestimmter Stoffe bewertet werden?
- Alternativen, Substitution und Zeitrahmen: Wie funktioniert das Change Management?
- Offene Fragen zu möglichen Ausnahmeregelungen

Dr. Oliver Schön, Chemical Information Management, Airbus Helicopters Deutschland GmbH

12.20 Gemeinsames Mittagessen

13.40

PFAS-Beschränkungen und ihre Folgen für die Textilhersteller

- Textilherstellung in der EU in einem globalen Wettbewerb
- PFAS: Wie ist die Textilindustrie betroffen (und wie nicht)?
- Erfahrungen mit der REACH-Restriktion für Skin-Sensitizer
- Beispiele für die Hürden aus Sicht der KMU
 - Regulatorische Ressourcen
 - Technische und funktionale Gegebenheiten
- Polymerregulierung: Wohin geht die Reise?
- Anforderungen an transparente regulatorische Zielstellungen

Stefan Thumm, Leiter des Referats Technik, Umwelt und Innovation, Verband der Bayerischen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V.

14.20

Oberflächentechnik: PFAS als Beispiel für regrettable regulation

- Die EU-Chemikalienregulierung als Herausforderung für kleine und mittelständische Downstream User
- PFAS in der Oberflächentechnik
- Aufwände in der Lieferkettenkommunikation und im Datenmanagement
- Der schmale Grat von Substitution zu „regrettable substitution“
- Die Notwendigkeit der Erfolgsmessung und Betrachtung der Nebenwirkungen von regulatorischen Maßnahmen
- Wirtschaftlichkeit und Rechtssicherheit
- Wie kann regulatorisches Mikromanagement vermieden werden?

Dr. Malte M. Zimmer, Ressortleiter Umwelt- & Chemikalienpolitik, Zentralverband Oberflächentechnik e.V.

15.00 Kaffeepause

15.30

PFAS als Hochleistungswerkstoffe – warum PFAS für die Hightech Industrie essentiell sind

- Anwendungsbeispiele aus den SPECTARIS-Branchen
- Warum werden PFAS eingesetzt?
- Welche PFAS werden eingesetzt?
- Die Suche nach Alternativen – was ist (regulatorisch) zu beachten?
- Herausforderungen und Risiken des derzeitigen Beschränkungsvorschlags
- Die Notwendigkeit einer gesellschaftlichen Debatte

Corinna Mutter, Rechtsanwältin/Syndikusanwältin, Leiterin Regulatory Affairs und EU-Angelegenheiten, SPECTARIS – Deutscher Industrieverband für Optik, Photonik, Analysen- und Medizintechnik e.V.

16.10 Zusammenfassung durch den Vorsitzenden

16.20 Ende der Fachtagung

Weitere Veranstaltungshinweise

Seminar

Neurungen bei CLP und GHS

17. und 18. April 2023, Köln und online
<https://www.chem-academy.com/events/chemie/clp-ghs>

5. Jahrestagung

Art. 45 der CLP-Verordnung

8. Mai 2023, Bonn und online
<https://www.chem-academy.com/events/chemie/art-45>

Seminar

Regulatorische Toxikologie

19. und 20. Juni 2023, Bonn und online
<https://www.chem-academy.com/events/chemie/toxikologie>

14. Jahrestagung

CLP

23. und 24. Oktober 2023, Bonn und online
<https://www.chem-academy.com/clp>

Gruppenrabatt

In Ihrem Unternehmen gibt es mehrere Interessenten für unsere Veranstaltung? Melden Sie gleichzeitig zwei oder mehr Personen für mindestens zwei Tage an und sparen Sie jeweils **400€** ab dem zweiten Teilnehmer.



Sponsoring

Nutzen Sie unsere Veranstaltung, um Ihr Unternehmen, Ihre Lösungen und Dienstleistungen zu präsentieren und neue Kontakte zu knüpfen. Wir bieten Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten, sich als Aussteller, Sponsor oder mit einem inhaltlichen Beitrag einzubringen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Dr. Björn Nehls

Managing Director

+49 (0) 33 38 75 157 11

bjoern.nehls@chem-academy.com



Sponsoren



Helasoft bietet Fachberatung für EHS, Product Stewardship und IT. Seit 2011 entwickeln wir gemeinsam mit unseren Kunden Produktsicherheits-Lösungen, die den weltweiten Herausforderungen der Digitalisierung und den wachsenden Anforderungen an Compliance und Nachhaltigkeit gerecht werden. Wir bieten alles aus einer Hand: langjährige Erfahrung in den Bereichen HSEQ, Nachhaltigkeit und Regulatorische Compliance, SAP-Expertise, verlässlichen Support sowie innovative Software-Entwicklung und -Produkte, die Technologie und Business zu EHS & Product Compliance 5.0 verbinden. HELASOFT hat ihren Sitz in Hamburg, mit Büros in Köln, Heidelberg/Mannheim und Lausanne (Schweiz) sowie Nearshore-Entwicklung in Kiew (Ukraine) und einem Offshore-Center für SAP-Development & Support in Hyderabad, Indien.

Ihr Kontakt: Markus Nörtemann, Managing Partner (CEO), T: +49 (0) 4067733910, markus.noertemann@helasoft.com
HELASOFT GmbH, Sachsenstraße 5, 20097 Hamburg

knoell ist ein Dienstleister, der Sie in allen Phasen der Registrierung unterstützt, von der Planung bis zur Markteinführung Ihres Produktes und darüber hinaus. Unsere Aufgabe ist es sicherzustellen, dass Ihre Produkte den jeweils aktuellsten regulatorischen Anforderungen entsprechen – nicht nur in Europa, sondern auf allen Kontinenten. **knoell** wurde 1996 gegründet und bietet globale Unterstützung in den Bereichen Biozide, Chemikalien, Kosmetika, Pflanzenschutz und Düngemittel, Lebensmittelkontaktmaterialien, Medizinprodukte und Veterinärpharmaka. Unsere Stärke ist es, dort zu sein, wo es darauf ankommt: Mit Standorten in Europa, Asien, Nord- und Südamerika und einem umfangreichen Netzwerk von Kooperationspartnern verbinden wir globales Know-how mit lokaler Erfahrung und interkultureller Kompetenz.

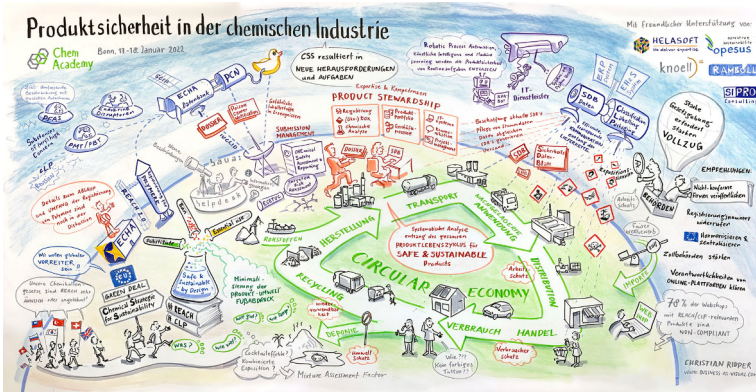
Ihr Kontakt: Dr. Michael Clevers, Director Products and Markets, T.: +49 621-718858-0, E: info@knoell.com
knoell Germany GmbH, Konrad-Zuse-Ring 25, 68163 Mannheim

Eingebettet in das Netzwerk der internationalen technischen Beratungsfirma **Ramboll** mit Büros in 35 Ländern und 16.500 Experten verfügt die **Ramboll Deutschland GmbH** über einzigartige Erfahrung in der wissenschaftlichen Bearbeitung und strategischen Lösung von Aufgabenstellungen unserer Kunden im Bereich Umwelt- und Gesundheitsschutz. Unsere internationale Health Sciences Gruppe besteht aus einem Netzwerk von Chemikern, (Öko)-Toxikologen, Pharmakologen, Biologen, Epidemiologen, Ökonomen und Prozessingenieuren und liefert Lösungen für Unternehmen, die im Bereich Industriechemikalien (REACH), Pflanzenschutzmittel, Pestizide, Biozide, Bedarfsgegenstände sowie Lebensmittel und Verpackungen tätig sind. www.ramboll.com

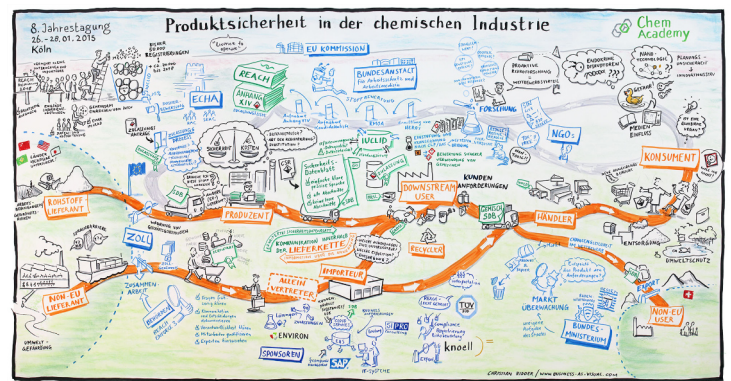
Ihr Kontakt: Dr. Martina Vosteen, Director Global Health Science Division, T: +49 (0)89 978970-123, mvosteen@ramboll.com
Ramboll Deutschland GmbH, Werinher Str. 79, Gebäude 32a, 81541 München



Graphic Recordings



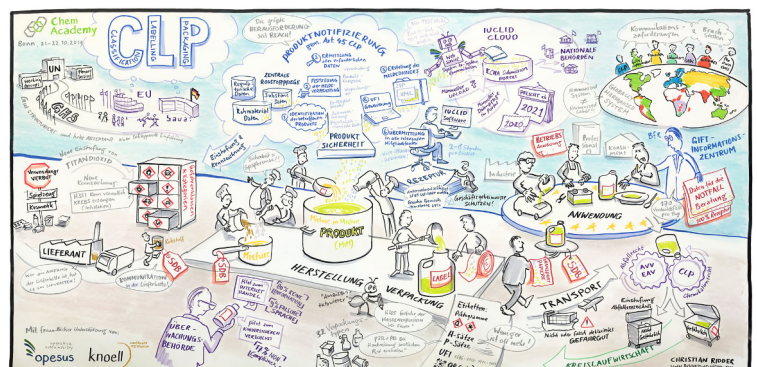
Graphic Recording Produktsicherheit in der chemischen Industrie 2022



Graphic Recording Produktsicherheit in der chemischen Industrie 2018



Graphic Recording Chemikalienregulierung in Non-EU 2018



Graphic Recording CLP 2019

Kontaktieren Sie uns

Web chem-academy.com
E-Mail info@chem-academy.com
Post Chem-Academy
Part of b2b-events.net
Bahnhofsplatz 2, D-16321 Bernau bei Berlin

Veranstaltungsort

Dorint · Hotel · Bonn | Essential by Dorint
Berliner Freiheit 2
53111 Bonn
Tel.: +49 228 7269-0
Website: www.dorint.com/bonn
Reservierungen: reservierung.bonn@dorint.com

Technische Voraussetzungen

Für unsere Online-Fachtagungen nutzen wir Cisco WebEx (www.webex.com), eine der führenden Anbieter für Online-Meetings. Alle hilfreichen Informationen zur Installation und Durchführung sowie notwendige Zugangsdaten erhalten Sie etwa eine Woche vor der Veranstaltung via E-Mail von uns.

Teilnahmebedingungen

- Geltungsbereich**
Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertrauensverhältnis zwischen dem Teilnehmer einer Veranstaltung von b2b-events.net und b2b-events.net als Veranstalter. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.
- Anmeldung**
Jegliche Form der Anmeldung wird schriftlich durch b2b-events.net bestätigt und erlangt hierdurch Rechtsverbindlichkeit. Der Teilnehmer erkennt mit seiner Anmeldung die Teilnahmebedingungen an. Die Veranstaltungsteilnahme setzt die vollständige Bezahlung der Teilnahmegebühr voraus. Diese ist unmittelbar nach Erhalt der Rechnung fällig. Die Teilnahmegebühr versteht sich pro Person und Veranstaltungstermin zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Inbegriffen sind Mittagessen, Getränke im Veranstaltungsraum sowie Tagungsunterlagen.
- Programmänderung**
b2b-events.net behält sich vor, Änderungen am Inhalt des Programms sowie Ersatz und Weglassen der angekündigten Referenten vorzunehmen, wenn der Gesamtcharakter der Veranstaltung gewahrt bleibt. Muss eine Veranstaltung aus wichtigem Grund oder aufgrund höherer Gewalt abgesagt oder verschoben werden, so ist b2b-events.net verpflichtet, die zu diesem Zeitpunkt angemeldeten Teilnehmer umgehend zu benachrichtigen. Der Teilnehmer kann in diesem Fall die Rückerstattung der Veranstaltungsgebühr verlangen. Weitere Kosten (z.B. Reise- und Übernachtungskosten) sind von der Erstattung ausgeschlossen, sofern es sich nicht um grob fahrlässiges Verhalten seitens b2b-events.net handelt.
- Rücktritt**
Sollte der Teilnehmer an der Teilnahme verhindert sein, so ist er berechtigt ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer zu benennen. Darüber hinaus ist eine vollständige Stornierung bis dreißig Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Bei späterem Rücktritt oder Nichterscheinen wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig.
- Urheberrecht**
Alle im Rahmen der Veranstaltungen ausgegebenen Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und anderweitige Nutzung sind schriftlich durch b2b-events.net zu genehmigen. Sie dürfen Aufnahmegeräte ausschließlich für private Zwecke nutzen. Professionelle Fotografier- und sonstige Aufnahmetechnik ist nicht gestattet. Durch Ihre Teilnahme stimmen Sie zu, dass Sie fotografiert, gefilmt und aufgenommen werden können. Falls nicht anderweitig mit b2b-events.net vereinbart, stimmen Sie zu, dass b2b-events.net und Dritte Bild- und weitere Aufnahmen von Ihnen zur weiteren Verwendung und Veröffentlichung ohne Vergütung verwenden dürfen.
- Haftung**
Alle Veranstaltungen werden sorgfältig recherchiert, aufbereitet und durchgeführt. Sollte es dennoch zu Schadensfällen kommen, so übernimmt der Veranstalter keine Haftung für die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit in Bezug auf die Vortragsinhalte und die ausgegebenen Unterlagen. In Fällen unvorhersehbarer Ereignisse oder höherer Gewalt, welche eine Durchführung der Veranstaltung ganz oder teilweise beeinflussen oder verhindern, ist eine Haftung ausgeschlossen.
- Datenschutz**
Überlassene persönliche Daten behandelt der Veranstalter in Übereinstimmung mit den geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Sie werden zum Zwecke der Leistungserbringung elektronisch gespeichert. Einblick und Löschung der gespeicherten Daten kann jederzeit gefordert werden. Anfragen bitte per E-Mail an: info@chem-academy.com.
- Schlussbestimmungen**
Der Vertrag unterliegt dem deutschen Recht. Gerichtsstand ist Bernau bei Berlin (Deutschland).

PFAS

Ja, hiermit melde ich mich verbindlich an für:

<input type="checkbox"/>	Fachtagung 26. und 27. Juni 2023	Early Bird 1.695 €	Normalpreis 1.995 €
--------------------------	--	-----------------------	------------------------

<input type="checkbox"/>	Fachtagung Online 26. und 27. Juni 2023	Early Bird 1.595 €	Normalpreis 1.895 €
--------------------------	---	-----------------------	------------------------

Leider kann ich die Veranstaltung nicht besuchen. Bitte senden Sie mir per E-Mail Informationen zum aktuellen Angebot.

E-Mail

Der Frühbucherrabatt gilt bis zum 12.04.2023. Danach gelten die Normalpreise. **Alle Preise zzgl. MwSt.**

1. Person

Anrede, Titel _____
Name, Vorname _____
Position, Abteilung _____
Telefon _____
E-Mail _____

2. Person

Anrede, Titel _____
Name, Vorname _____
Position, Abteilung _____
Telefon _____
E-Mail _____

Firma _____
Straße, Nr. _____
Postfach _____
PLZ, Ort _____
Land _____

Rechnungsdetails

Bestellreferenz _____
MwSt.-Nr. _____
Firma _____
Abteilung _____
Straße, Nr. _____
PLZ, Ort _____
Datum, Unterschrift _____

- 400 EUR

